

## STEUERABSCHLUSS 2025

Der Gemeinderat hat im Januar 2026 von einem positiven Steuerabschluss 2025 Kenntnis genommen. Die Einnahmen über alle Steuerarten betragen knapp 14 Millionen Franken und liegen damit deutlich über dem Budget.

» SEITE 5

## FERNWÄRME FLAWIL

Am 9. Februar 2026 starten die Technischen Betriebe Flawil (TBF) mit der nächsten Etappe für die Fernwärme Flawil. Die Arbeiten erstrecken sich entlang der Unter-, Rosenhügel-, Niederberg- und Oberbotsbergstrasse.

» SEITE 11

## JAHRESKARTE 2026

Die Jahreskarte der Gemeinde Flawil wird jeweils von einem Künstler oder einer Künstlerin aus Flawil oder mit Bezug zu Flawil gestaltet. Das Motiv für die Jahreskarte 2026 gestaltete die Künstlerin Helene Mäder.

» SEITE 15

Mit dem FLADE-Blatt kommt Ihre Werbung **jeden Freitag** in **alle Haushalte** von Flawil und Degersheim.  
Hier gehts zu den Mediadaten.

Weitere Infos und Richtlinien finden Sie auch unter [www.flade-blatt.ch](http://www.flade-blatt.ch)

## Spitex: Professionelle und liebevolle Betreuung



Die Mitarbeitenden der Spitex Flawil-Degersheim sind täglich zum Wohle ihrer Klientinnen und Klienten unterwegs.

**FLAWIL/DEGERSHEIM Dank der Spitex können Pflegebedürftige in ihrer vertrauten Umgebung bleiben und trotzdem professionelle Pflege in Anspruch nehmen. Die Mitarbeitenden der Spitex Flawil-Degersheim haben auch im vergangenen Jahr mit viel Fachwissen und Empathie ein hohes Mass an Arbeit erledigt. Dies zeigen die Zahlen aus der Jahresstatistik.**

430 Klienten, 280 Frauen und 150 Männer nahmen im vergangenen Jahr die Dienstleistungen der Spitex Flawil-Degersheim regelmässig in Anspruch. In der gleichen Zeitspanne wurden rund 56 850 Besuche registriert. Die Spitex-Mitarbeitenden haben während 25 200 Stunden in Flawil und Degersheim Frauen und Männer, jüngere und ältere, betreut und gepflegt.

### Alternative zum Pflegeheim

«Wenn es keine Spitex gäbe, müsste ich ins Heim», meint die 85-jährige Klientin aus Flawil. Seit April 2024 gehen bei ihr täglich Spitex-Mitarbeitende ein und aus, einmal am Morgen, einmal am Abend. Für die professionelle Unterstützung der Spitex in ihrem Alltag ist die Flawilerin dankbar. Sie selbst kennt Pflegedienstleistungen

aus eigener Erfahrung, weil sie gelernte Krankenschwester (FAGE) ist und zusammen mit ihrem inzwischen verstorbenen Mann während 28 Jahren ein Alters- und Pflegeheim geführt hat.

**Die Spitex-Mitarbeitenden sind sehr liebevoll und ich freue mich jeden Tag darauf, dass mir jemand freundlich eine gute Nacht wünscht.**

### Entscheidung über die Wohnform

Heute lebt sie in einer gemütlich eingerichteten Wohnung in Flawil. Im Eingangsbereich steht ein Rollator. Es gibt viele Fotos ihrer Familie aus einer Zeit, in der sie körperlich noch nicht beeinträchtigt war. Heute ist vieles anders. Nach mehreren Operationen und einem Aufenthalt in einer Reha-Klinik stellte sich dann die Frage: Eigenes Heim oder Pflegeheim? Die Antwort fiel ihr dabei nicht leicht. Kurz wurde die Option «Heim» geprüft. Lachend erzählt sie: «Die Kleider waren schon mit Etiketten mit meinem Namen versehen.» Schliesslich fiel der Entscheid für das eigene Zuhause. Autonom und selbständig zu bleiben, ist für sie von zentraler Bedeutung. Gleich-

Folgetext von Seite 1

zeitig weiss sie, dass ohne die Unterstützung der Spitex vieles nicht funktionieren würde.

### Individuelle Betreuung

Die 85-Jährige ist bei der Körperpflege auf Hilfe angewiesen: Eine Schulter ist stark lädiert, in einer Hand hat sie kaum noch Gefühl und zudem ist sie auf Medikamente angewiesen. Anfangs richteten die Spitex-Mitarbeitenden ihre Medikamente. Inzwischen übernimmt sie diese Aufgabe wieder selbst, ist jedoch froh, dass die Spitex-Mitarbeitenden weiterhin alles kontrollieren. Bei der Spitex stehen die Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten im Mittelpunkt. Verändert sich der

Unterstützungsbedarf, werden die Einsätze gemeinsam angepasst.

### Vertrauen und Gratis-Gedächtnistraining

Die Flawilerin wird nachdenklich. Oft werde sie von Bekannten gefragt, ob es denn nicht schwierig sei, fremde Menschen in die eigene Wohnung zu lassen. Für diese Frage hat sie wenig Verständnis, denn für sie sind die Mitarbeitenden der Spitex keine fremden Personen mehr. Dennoch habe sie sich anfangs selbst gefragt, ob sie damit zu recht käme, wenn immer wieder jemand anderes kommt. Mittlerweile weiss sie, dass dies kein Problem ist, im Gegenteil. Sie lacht hell auf: «Wenn

wieder jemand anderer kommt, muss ich mich anstrengen und nach dem Namen suchen. Das ist für mich ein Gratis-Gedächtnistraining.» Da das Team der Spitex Flawil-Degersheim überschaubar ist, kennen die Klientinnen und Klienten mit der Zeit ohnehin alle Spitex-Mitarbeitenden. Trotz aller Schicksalsschläge hat sie ihren Humor nicht verloren. Verschmitzt lächelnd sagt sie: «Ich müsste mir etwas ausdenken, wenn ich etwas Negatives über die Spitex sagen wollte.» Sie ist mit den Dienstleistungen der Spitex Flawil-Degersheim rundum zufrieden.

## RECHTSAUSKUNFT

**Unentgeltliche Rechtsauskunftsstelle des Amtsnotariates Wil**, Montag, 2. Februar 2026, Amtsnotariat Wil, Lerchenfeldstrasse 11, Wil, 17.00 bis circa 18.30 Uhr. Dabei werden vor allem Fragen aus dem ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, aber auch Fragen zu Beurkundungen und Vorsorgeaufträgen beantwortet. Die Beratungszeit beträgt je circa 15 Minuten. Es wird um eine vorgängige telefonische Anmeldung (Telefon 058 229 76 30) gebeten. Es werden keine telefonischen Auskünfte erteilt.

## ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**  
Kinder **0900 144 100**  
(CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

*Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.*

### Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m<sup>2</sup>,  
100 % Recycling-Papier, blauer Engel

### Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, [www.flawil.ch](http://www.flawil.ch)  
Gemeinde Degersheim, [www.degersheim.ch](http://www.degersheim.ch)

**Auflage:** 7100 Ex.

**Verlag und Inserate:** Cavelti AG, Gossau

**Erscheinen:** Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 6. Februar 2026

**Inserate- und Redaktionsschluss:**

Donnerstag, 29. Januar 2026, 17 Uhr

Beiträge und Inserate direkt an:

[flawil@cavelti.ch](mailto:flawil@cavelti.ch), [degersheim@cavelti.ch](mailto:degersheim@cavelti.ch)

**Todesanzeigen:**

Inserateschluss Dienstag, 3. Februar 2026, 12 Uhr

## Jungunternehmerzentrum – Starthilfe für Selbständigkeit und Unternehmensnachfolge

**FLAWIL/DEGERSHEIM** Das Jungunternehmerzentrum bietet für Personen aus Flawil und Degersheim, die ein eigenes Unternehmen gründen wollen oder die das vor Kurzem getan haben, leicht zugängliche Beratung an. Ebenfalls können Interessierte von einem grossen Netzwerk für den Start in ihre Selbständigkeit profitieren.

Im Jahr 2025 konnte das Jungunternehmerzentrum wiederum zahlreiche angehende Unternehmerinnen und Unternehmer auf ihrem Weg in die Selbständigkeit begleiten. Ein verstärkter Trend zeigt sich im Anstieg von Teilzeitfirmen. Gefördert wird dieser zusätzlich durch die Bereitschaft vieler Arbeitgeber, flexiblere Arbeitsmodelle zuzulassen. Die Kunden stammen weiterhin überwiegend aus den Bereichen Handwerk, Handel, Gesundheitswesen sowie B2B- und B2C-Dienstleistungen – allesamt zentrale Pfeiler der regionalen Wirtschaft.

Die individuelle Beratung wird stets auch mit gezielten Workshops ergänzt. Themen wie Sozialversicherungen für Unternehmen, Finanzplanung und Controlling, Strategische Planung für Start-ups, Social Media, Künstliche Intelligenz oder Auftrittskompetenz standen dabei im vergangenen Jahr im Fokus. Die Veranstaltungen waren durchwegs gut besucht und zeichneten sich durch ihren hohen Praxisbezug aus. Besonders geschätzt wird der Erfahrungsaustausch unter Gleichgesinnten, der vielen Teilnehmenden zusätzliche Sicherheit und Motivation für die Aufbauphase ihres Unternehmens gibt. Ein funktionierendes Netzwerk ist für unternehmerischen Erfolg zentral. Mit Impuls-Anlässen und Veranstaltungen schafft das Jungunternehmerzentrum bewusst Raum für Austausch, Inspiration und neue Kontakte zwischen Gründerinnen, Gründern, Fachpersonen und etabliertem Hauptpatronat. Weitere Informationen finden Sie unter [www.jungunternehmerzentrum.ch](http://www.jungunternehmerzentrum.ch) und im Inserat auf Seite 6 dieser Ausgabe.

## Bringen Sie Ihr eigenes Brot zu den Segnungen mit!

**KIRCHE** Rund um den 5. Februar 2026, dem Fest der hl. Agatha, wird in unserer Kirche das Agathabrot gesegnet. Das Brot steht dabei nicht



nur für Nahrung, sondern für alles, was wir zum Leben brauchen. Wir danken Gott für alles, was uns geschenkt ist. Wir laden Sie herzlich ein, diese Tradition mitzutragen: Bringen Sie ein eigenes Brot mit und legen Sie es vor dem Altar in den bereitstehenden Korb.

Die Segnungen finden an folgenden Tagen statt: in der kath. Kirche Niederglatt am 1. Februar 2026 um 8.45 Uhr, in Flawil am 4. Februar 2026 um 9.15 Uhr in der Kapelle der kath. Kirche, in der kath. Kirche Degersheim am 7. Februar 2026 um 17.30 Uhr und in Wolfertswil am 8. Februar 2026 um 8.45 Uhr. Seelsorgeeinheit Magdenau

